

**Vorlage Nr. 25/0462**

Federf. Stadamt: Ingenieuramt

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Energie	Erster Beigeordneter/Stadtbaurat Dr. Volker Kreuzer	Vorberatung/ Empfehlung	03.12.2025	9
Rat		Entscheidung	18.12.2025	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Änderung der Friedhofssatzung**

**Begründung:**

Die Stadt Gladbeck nimmt mit ihrem Friedhofs- und Bestattungswesen am Marktgeschehen teil. Ihre Dienstleistungsangebote stehen dabei in ständiger Konkurrenz zu denen anderer öffentlicher und privater Anbieter. Zudem ist ein zunehmender Wandel in der Bestattungskultur zu spüren, einhergehend mit einer steigenden Nachfrage nach pflegefreien Grabformen. Entscheidend für ein erfolgreiches Bestehen im Wettbewerb ist ein attraktives Leistungsspektrum zu annehmbaren „Preisen“ (= Gebührentarifen). Gleichzeitig soll das Gebührenaufkommen die Kosten decken.

Mit Blick auf die aufgelisteten Faktoren, sollen ab dem 01.01.2026 zwei neue pflegefreie Grabarten eingeführt werden:

**Gemeinschaftsurnenreihengrabstätten im „Themengarten“**

in einer Gemeinschaftsanlage mit einheitlicher Bepflanzung und namentlicher Kennzeichnung. Die erste Bepflanzung wird hier in mediterranen Flair gehalten und kann bei jedem weiteren Teilstück variieren. Das Gemeinschaftsgrabfeld wird mit einer kleinen Natursteinmauer aus italienischem Kalkstein umrandet.

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

### **Urnenkammer-Wahlgrab „Premium“**

für 2 Urnen in Anlehnung an die bereits vorhanden, stark nachgefragten Urnenkammern. Die Verschlussplatten bestehen aus besonders künstlerisch gestaltetem Sicherheitsglas und werden u. a. mit einem Förderturm an die Geschichte Gladbecks erinnern. Die Beschriftung erfolgt auf Schriftblöcken vor den Urnenkammern.

Die beiden neuen Angebote machen eine Ergänzung der Friedhofssatzung erforderlich.

Des Weiteren werden nachfolgend genannte Paragraphen redaktionell, strukturell sowie inhaltlich geändert:

- § 2 – Friedhofszweck
- § 6 – Verhalten auf Friedhöfen
- § 7 – Gewerbetreibende / Dienstleistungserbringer
- § 8 – Anmeldung
- § 10 – Säрге und Urnen
- § 11 – Bestattungszeiten
- § 12 – Ausheben der Gräber
- § 13 – Ruhezeiten
- § 15 – Allgemeines
- § 16 – Reihengrabstätten
- § 17 – Grabstätten in Gemeinschaftsgrabfeldern
- § 18 – Wahlgrabstätten
- § 20 – Ehrengrabstätten
- § 21 – Allgemeine Gestaltungsgrundsätze
- § 23 – Zustimmungserfordernis
- § 24 – Anlieferung
- § 25 – Standsicherheit der Grabmale
- § 26 – Unterhaltung
- § 27 – Entfernung
- § 28 – Allgemeines
- § 29 – Vernachlässigung
- § 30 – Benutzung der Trauerhallen
- § 31 – Trauerfeiern
- § 32 – Alte Rechte
- § 36 – Ordnungswidrigkeiten

Einzelheiten können dem beigefügten Entwurf der Änderungssatzung sowie der Synopse entnommen werden.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

folgende

**Ergebnisrechnung**

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

**investiver Finanzplan**

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

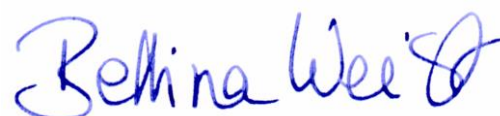
**Klimarelevante Auswirkungen:**

- keine wesentliche Klimarelevanz**  
Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- keine negative oder eine positive Klimawirkung**  
Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).
- eine negative Klimawirkung**  
Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

Die als Anlage beigefügte Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Stadt Gladbeck vom 01. Juni 2007 wird beschlossen.

Die Bürgermeisterin



---

- Bettina Weist -

---

In der Sitzung des

- \_\_\_\_\_-Ausschusses
  - Rates
  - Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses
- am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: